

Aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat

Sitzungsbericht vom 11. Februar 2020

TOP 1 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 Feststellung der Haushaltssatzung

Nachdem der Haushalt 2020 in der letzten Sitzung des Gemeinderats ausführlich vorbereitet wurde und von Seiten des Gemeinderats keine Anträge eingegangen waren, stand nun der Satzungsbeschluss auf der Tagesordnung. Nach einer kurzen Zusammenfassung der Eckdaten des zweiten doppischen Haushalts der Gemeinde Altdorf durch den Leiter der Finanzverwaltung Sven Fischer, erließ der Gemeinderat die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit einstimmigem Beschluss. Der Ergebnishaushalt wird mit ordentlichen Erträgen von 11.301.494 € und mit ordentlichen Aufwendungen von 11.291.129 € festgesetzt. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 10.365 €.

Im Finanzhaushalt liegt der Finanzierungsmittelbedarf nach Verrechnung der Investitionen mit dem Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes bei 2.165.293 €. Um diesen Finanzierungsmittelbedarf zu decken wird der Bestand an liquiden Mitteln herangezogen.

Dieser reduziert sich von 1.759.188 € zu Jahresbeginn auf 254.613 € zum Jahresende. Die Mindestliquidität nach § 22 Abs. 2 GemHVO wird damit nicht unterschritten. Darüber hinaus ist im Jahr 2020 eine Kreditaufnahme in Höhe von 780.000 € geplant. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.400.000 € festgesetzt. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen wird auf 1.625.000 € festgelegt.

Die Hebesätze bei den Realsteuern lauten wie folgt:

Grundsteuer A	330 v. H.
Grundsteuer B	340 v. H.
Gewerbesteuer	350 v. H.

TOP 2 Neubau des Spielplatzes am Seeweg

Vergabe der Lieferung sowie der Montagearbeiten der Spielgeräte

Bürgermeister Erwin Heller erinnerte zunächst daran, dass der Kinderspielplatz „Seeweg“ im Frühjahr 2018 aufgrund der Tiefbaumaßnahme mit Verlegung des Regenwasserkanals Erlachdole, Abwasserkanal, Wasserleitung und Straßenbau abgebaut werden musste. Die neue Erlachdole wurde mitten durch den Spielplatz verlegt. Nach Beendigung der Tiefbaumaßnahme im Sommer 2019 wurde der Spiel- und Bolzplatz bereits wieder mit Rasen neu eingesät. Nach Abschluss der Maßnahmen zur Renaturierung der Würm, also voraussichtlich im Mai – Juni 2020, soll der Spielplatz im Seeweg neu aufgebaut werden.

Für die Gemeinde war die gelebte Partizipation von Kindern und Jugendlichen schon immer sehr bedeutend. Deshalb war es auch der Verwaltung bei diesem neuen Spielplatz sehr wichtig, dass dieser auf die Bedürfnisse der künftigen Nutzerinnen und Nutzer abgestimmt wird. Ganz im Sinne der Kinder- und Jugendbeteiligung, die die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vorsieht, wurde bei der Planung des neuen Spielplatzes die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder berücksichtigt. So haben Bürgermeister Erwin Heller und Jugendreferent Harry Sommer im Frühjahr 2019 alle 3 Altdorfer Kindergärten und die Grundschule besucht und den Kindern das Spielplatzprojekt ausführlich vorgestellt. Dabei wurden die Kinder bezüglich ihrer Wünsche, Ideen und Vorschläge nach dem Motto „**Wie soll unserer neuer Spielplatz aussehen?**“ befragt. Anschließend durften die Kinder Bilder ihres Traumspielplatzes malen und Wunschlisten hinsichtlich der Spielgeräte schreiben. Insgesamt wurden hier 320 Altdorfer Kinder im Alter von 3 bis 10/11 Jahren beteiligt.

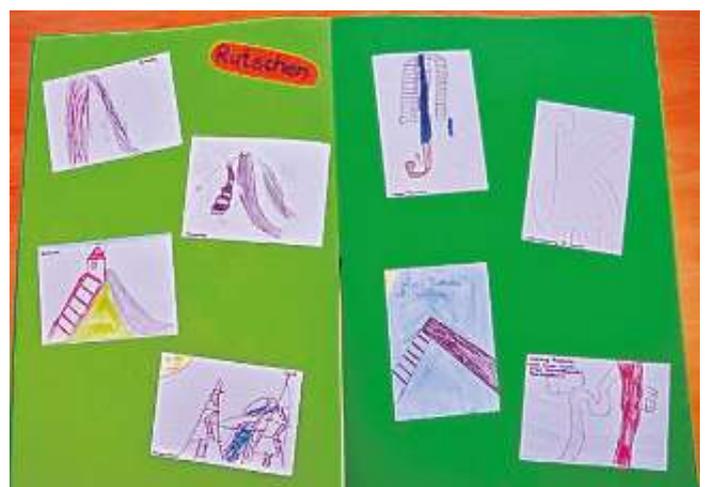


Die Kinder malen ihren Traumspielplatz

Die abgegebenen Bilder, Wortmeldungen und Wunschlisten wurden von Jugendreferent Harry Sommer ausgewertet. Die favorisierten Spielmöglichkeiten der Kinder

- Schaukeln/Wippen
- Rutschen bzw. hohe Röhrenrutsche
- Kletterturm/Klettermöglichkeiten/Kletterfels
- Spielhaus/Baumhaus
- Trampolin
- Wasserspiel/Wasserpumpe
- Piratenschiff
- Reckstangen
- Sandkasten

standen bei der weiteren Planung im Vordergrund.



Fertige Arbeiten aus der Grundschule (auch nächste Seite)